

Meckerforum, hier darf alles rein, was doof ist

Beitrag von „s3g4“ vom 6. November 2025 13:39

[Zitat von Kris24](#)

Nur bedeutet Verspätung mit der Bahn meist nur 10 Minuten, ich kenne keinen Autofahrer, der mir so genau sagen kann, wie lange er für eine weitere Strecke benötigt.

Nein, das bedeutet in Regel, dass der Anschluss nicht erwischt wird und dann ist man locker erst eine Stunde später da. Mit dem Auto kann ich bis 100km sehr genau sagen, wann ich ankommen werde und mit 30 min Puffer kommt man da locker hin. Bei der Bahn brauche ich mindestens eine Stunde Puffer und die sind schnell weg, wenn man am nächsten Umsteigebahnhof strandet. Das ist in der Stadt noch mal was anderes, weil die Frequenzen deutlich höher sind.

[Zitat von Kris24](#)

Ich las mal von einer Untersuchung, Studie oder ähnlichem, das genau das untersuchte. Autofahren wird beschönigt, ÖPN kommt schlechter weg. Grund? Beim Autofahren hat man das Gefühl, es selbst in der Hand zu haben, beim ÖPNV fühlt man sich ausgeliefert.

richtig, weil man es auch hat. Wenn ich nach Frankfurt will/muss, dann habe ich mit der Bahn gar keine Alternativen. Wenn der Anschluss verpasst wird, ist der Zeitplan im Eimer. Das ist schon häufiger passiert. Mit dem Auto passiert mir das deutlich seltener, obwohl ich viel mehr Auto als Bahn fahre.